

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **110 (2016)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktionsleitung

e-mail: redaktion@neuweege.ch

Léa Burger, RosaRot,
Rämistr. 62, 8001 Zürich
burger@neuweege.ch

Matthias Hui, puncto Pressebüro,
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48,
hui@neuweege.ch

Redaktion

François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder,
David Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert

Administration/Anzeigen

Administration Neue Wege, Postfach 652,
8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46
info@neuweege.ch

Abonnementspreise

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland
Fr. 85.–, für Personen mit kleinem Einkommen
Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelnnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» Zürich
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – PostFinance,
Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

Gestaltung, Satz/DTP

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, baer@toolnet.ch

Druck

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, www.printoset.ch

Nachdruck

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeitschrift. Co-Präsidium: Esther Straub, Laurenzgasse 3, 8006 Zürich und Christoph Ammann, Juliastrasse 6, 8032 Zürich
praesidium@neuweege.ch

Jahresversammlungen der RESOS, TheBe und der Neuen Wege

Samstag, 11. Juni im Haus der Religionen am Europaplatz in Bern
S-Bahn S1, S2, S6, S31 – eine Station ab Bern Bahnhof

Jahresversammlungen

9.30 bis 10.30 Uhr **RESOS**

Kurze Pause

11.00 bis 12.15 Uhr **TheBe**

ca. 12.15 bis 13.00 Einfache Mittagsverpflegung im Haus der Religionen

13.00 bis 14.45 Uhr **Freundinnen und Freunde der Neuen Wege**

1. Bericht und Protokoll JV 2015

2. Jahresbericht 2015

3. Reformprojekt

4. Jahresrechnung und Revision 2015, Budget 2016

5. Wahlen

6. Anträge

7. Aussprache mit Redaktion und Redaktionskommission

8. Verschiedenes

Inhaltliches Programm

15.00 bis 17.00 Uhr Führung und Gedankenaustausch im Haus der Religionen mit Albert Rieger
Albert Rieger hat die Entstehung des Hauses der Religionen über Jahre eng begleitet und mitgeprägt als Leiter des Bereichs OeME-Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und als Mitglied im Vorstand des Hauses der Religionen.

Neue AbonnentInnen für die Neuen Wege!

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozialismus noch mehr Gewicht geben. Ermöglichen Sie Gleichgesinnten ein Leserlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

.....
Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Die Rechnung geht an die gleiche Adresse.

Die Rechnung geht an: _____

Talon senden an: Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich

**AZB
8037 Zürich**

Post CH AG

Adressänderung an
Neue Wege
Postfach 652
8037 Zürich

Leseabend *Neue Wege*

Dienstag, 26. Mai, 19.00–21.00 Uhr

bei Fridolin Trüb, Guisanstrasse 19a, St.Gallen

Kontakt: mail@piahollenstein.ch

Montag, 9. Mai, 18.30 Uhr

RomeroHaus Luzern, Kreuzbuchstrasse 44, Luzern

Buchvernissage von «There is Something We Long For – Nous avons un désir – Wir haben eine Sehnsucht»

Seit 2010 sind im interkontinentalen Dialogforum Tsena Malalaka Theologinnen aus Afrika und Europa gemeinsam unterwegs. Jetzt habe sie ihr erstes zweisprachiges Buch herausgegeben. An der Buchvernissage sind die Herausgeberinnen und Autorinnen anwesend. Mit: *Brigitte Rabrijaona* (Madagaskar), *Ina Praetorius* (Schweiz), *Léocadie-Aurélie Billy* (Togo), *Verena Naegeli* (Schweiz). Musik und Apéro.

Sonntag, 22. Mai, 15.30 – 21.30, und Montag, 23. Mai, 9.00 – 16.00 Uhr, Volkshaus, Stauffacherstr. 60, Zürich

Welche Religion für welche Gesellschaft?

Tagung des Zürcher Instituts für Interreligiösen Dialog (ZIID, ehemals Lehrhaus) in Zusammenarbeit mit den Religiösen Sozialisten Resos

An dieser Tagung geht es darum, über das Verhältnis zwischen dem, was ist, und dem, was sein könnte, aus jüdischer, christlicher und islamischer Perspektive nachzudenken. Denn der Himmel, von dem gesprochen wird, offenbart, wie man die Erde gestaltet.

Informationen und Anmeldung: www.ziid.ch

Samstag 28. Mai 2016, 15 bis 17 Uhr

Gartenhofstrasse 7, Zürich

Flüchtlinge

Im Gespräch mit *Johannes Bardill* erzählt ein junger Flüchtling aus Afghanistan über die Gründe seiner Flucht, seine Erfahrungen auf der Reise in die Schweiz und seine Zukunftsaussichten.

Organisation: *Religiös-Sozialistische Vereinigung*

11. – 14. Mai in Ilanz / 20.–22. Mai in Wil
24. Mai in Dietlikon / 26.–28. Mai in Zürich

Kloster zu verschenken

Stationentheater von Paul Steinmann – die Geschichte des Dominikanerordens entlang den schweizerischen Wirkstätten. www.dominikus2016.ch

**Neue
Wege**

Freitag, 13. Mai

Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

Reformation radikal

Seminar 9.15 bis 18.30 Uhr

Mit Inputs von Ulrich Duchrow:

- Befreiung zur Gerechtigkeit. Von einer individualistischen zu einer politischen Rechtfertigungslehre
- Von Luthers Schriften gegen Juden und Muslime zur interreligiösen Solidarität für Gerechtigkeit
- Befreiung vom Mammon – Reformation und Kapitalismus

und weiteren Beiträgen von Christoph Sigrist, Beat Dietschy und Matthias Hui

Abendveranstaltung

Von der Reformation zur Transformation – Wege zu einer lebensdienlichen Gesellschaft

19.30 Begrüssung, Christoph Sigrist

19.40 Geld und Eigentum. Die zentralen Stellschrauben der Transformation, Ulrich Duchrow

20.20 Teilen, Beitrag und Besitzen. Die zentralen Elemente des «Commoning» gestern und heute, Silke Helfrich

21.00 Diskussion mit Ulrich Duchrow, Silke Helfrich, Matthias Hui, Christoph Sigrist. Moderation: Beat Dietschy

Organisation

Kulturhaus Helferei Zürich, *Neue Wege*, Dozentur für Diakoniewissenschaft, Theologische Fakultät Universität Bern

Information und Anmeldung zum Seminar: www.diakonie.unibe.ch/index.html

Themenwoche, 17. bis 21. Mai

RomeroHaus Luzern, Kreuzbuchstrasse 44, Luzern

Die Zukunft die wir wollen

Wege zu mehr Lebensqualität und globaler Gerechtigkeit

Dienstag, 17. Mai, 19.30 Uhr *Christa Wichterich*: Zukunft erfinden und im Kleinen das Grosse beginnen – Feministische Perspektiven auf eine (ver)sorgende Wirtschaft, Gemeingüter und das Genug

Mittwoch, 18. Mai, 19.30 Uhr *Ralf Naeck*: Die Gemeinwohlökonomie – ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft?

Donnerstag, 19. Mai, 19.30 Uhr *Ute Scheub*: Weniger ist mehr – vom Glück des Genug

Freitag, 20. Mai, 19.30 Uhr *Niko Paech*: Von der Konsumverstopfung zur Postwachstumsökonomie

Samstag, 21. Mai, 9 bis 17 Uhr *Die Zukunft ist farbig*: Abschliessende Tagung mit Workshops, Podiumsdiskussion und Apéro im FUTURZWEI

Organisation: RomeroHaus in Zusammenarbeit mit 2000 Watt Stadt Luzern
Info und Anmeldung (für Seminar vom 21. Mai): www.comundo.org/agenda